

30 JAHRE FRIEDLICHE REVOLUTION — MAUERFALL Berlin 2019



ZEITZEUG*INNEN-AUFRUF: WER WAR DABEI?

1. AUFRUF: GRENZÜBERGANG BORNHOLMER STRASSE

Anlässlich des 30. Jubiläums der Friedlichen Revolution und des Mauerfalls suchen wir als Kulturprojekte Berlin Menschen, die die historischen Ereignisse 1989 live und vor Ort miterlebt haben. Die Geschichten der Zeitzeug*innen, ihre Erlebnisse, Eindrücke und Hoffnungen wollen wir zum festen Bestandteil der diesjährigen Feierlichkeiten machen.

Das Jubiläum 2019 wird an entscheidenden Schauplätzen der Friedlichen Revolution gefeiert. Daher sollen dort auch die Menschen zu Wort kommen, die an diesen Orten erlebt haben, wie Geschichte geschrieben wurde – oder die gar selbst Geschichte schrieben. Wir wollen ins Gespräch mit ihnen kommen, ihre Geschichten hören und mit ihnen zusammen einem breiten Publikum präsentieren. Wie haben die Menschen auf den Straßen, in den Kirchen, auf den Plätzen die Ereignisse 1989/90 erlebt? Welche Hoffnungen hatten sie? Und welche Ängste? Welche Erwartungen haben sich erfüllt und welche wurden vielleicht auch enttäuscht?

In regelmäßigen Abständen werden wir über öffentliche Aufrufe Zeitzeug*innen der Friedlichen Revolution einladen, ihre Erlebnisse und Geschichten, Eindrücke und Einschätzungen zu teilen. Dabei geht es um jeweils spezifische Situationen an bestimmten Orten, die anhand historischen Bildmaterials vorgestellt werden. Waren Sie 1989/90 dabei als der Mut und die Hoffnung der DDR-Bürger*innen das SED-Regime und die Mauer zu Fall brachten und erkennen Sie sich auf einem der gezeigten Bilder wieder? Waren Sie vor Ort und haben Lust Ihre persönliche Geschichte der Friedlichen Revolution zu erzählen? Ihre Erlebnisse und Erwartungen, Hoffnungen und Eindrücke zu teilen? Dann laden wir Sie herzlich ein, Kontakt mit uns aufzunehmen.

Der erste Ort ist der **Grenzübergang Bornholmer Straße**. Erkennen Sie sich auf dem Video wieder? Waren Sie dabei, als in der Nacht des 9. November 1989 am Grenzübergang Bornholmer Straße die Schlagbäume hoch gingen und damit der Fall der Mauer besiegelt war? Haben Sie vielleicht sogar die folgenreiche Entscheidung der Grenzsoldaten mitbekommen, den Übergang zu öffnen? Dann würden wir uns freuen von Ihnen und Ihren Erlebnissen zu hören und gemeinsam mit Ihnen die Geschichte der Friedlichen Revolution und des Mauerfalls weiterzuschreiben.

Link zum Video: bit.ly/werwardabei

Melden Sie sich gerne bei:

Carolin Kohl

c.kohl@kulturprojekte.berlin

+49 (0)30 24749-729